



Protokollauszug

aus der
2. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
vom 18.12.2014

öffentlich

**Top 6.8 Jugendfreizeiteinrichtungen im Bornstedter Feld
14/SVV/1084
vertagt**

Herr Karl bringt den Antrag ein und betont dabei, dass eine Bedarfsermittlung durchgeführt werden sollte. Auch die Eltern sollten mitgenommen werden. Die Prüfung soll unabhängig von der Möglichkeit der Nachnutzung der Biosphäre erfolgen.

Herr Tölke informiert, dass es in der David-Gilly-Straße im kommenden Jahr eine Übergangslösung für das Ribbeckeck geben wird. Im Januar 2015 soll es eine Vorstellung der Nutzungsvarianten für die Biosphäre geben. Sollte die Entscheidung der Nachnutzung der Biosphäre zu Ungunsten einer Jugendfreizeiteinrichtung ausfallen, wird es eine andere Lösung geben.

Frau Dr. Müller fragt nach der Platzkapazität des Ersatzstandortes für das Ribbeckeck.

Herr Kulke fragt, ob es für den Ersatzstandort auch eine Außenfläche gibt und ob Gespräche mit dem Träger geführt wurden.

Herr Tölke teilt mit, dass mit dem Träger Gespräche geführt wurden.

Die Drucksache wird bis zur Februar-Sitzung 2015 zurückgestellt.